

**Zeitschrift:** Cartographica Helvetica : Fachzeitschrift für Kartengeschichte  
**Herausgeber:** Arbeitsgruppe für Kartengeschichte ; Schweizerische Gesellschaft für Kartographie  
**Band:** - (1992)  
**Heft:** 6

## **Inhaltsverzeichnis**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# CARTOGRAPHICA HELVETICA

Fachzeitschrift für Kartengeschichte  
Nr. 6 Juli 1992

## Impressum

ISSN 1015-8480

*Erscheinungsweise*  
Zweimal jährlich

*Herausgeber*  
Arbeitsgruppe für Kartengeschichte, in Zusammenarbeit  
mit der Schweizerischen Gesellschaft für Kartographie

*Redaktionsteam*  
Hans-Uli Feldmann (Chefredaktor), Kartograph, Murten  
Madlena Cavelti Hammer, Geographin, Horw  
Alfons Cavelti, Kartensammler und Verleger, König  
Arthur Dürst, Kartenhistoriker, Professor, Zürich  
Thomas Klöti, Geograph, Bern  
Markus Oehrli, Kartograph, Wabern

*Freie Mitarbeiter*  
Corradino Astengo, Dr. Prof., Savona  
Peter Barber, Kartenbibliothekar, London  
Georges Grosjean, Geograph, Dr. Prof., Kirchlindach  
Marc Hameleers, Geograph, Drs., Utrecht  
Hans-Peter Höhener, Kartenbibliothekar, Dr., Zürich  
Ingrid Kretschmer, Geographin, Dr. Prof., Wien  
Peter Meurer, Kartenhistoriker, Dr., Trier  
Mireille Pastoureau, Conservateur en chef, Dr., Paris  
Claude Raffestin, Geograph, Dr. Prof., Genève  
Wolfgang Scharfe, Geograph, Dr. Prof., Berlin  
Franz Wawrik, Geograph, Dr., Wien

*Gestaltung*  
Roland Hirter, Grafiker, Bern

*Reprotechnik*  
Ast + Jakob AG, Köniz

*Druck*  
Vetsch & Co., Offsetdruck, Köniz

*Verlag, Inseratenregie, Abonnements*  
Verlag CARTOGRAPHICA HELVETICA  
Untere Längmatt 9, CH-3280 Murten  
Telefon 037/71 10 50

*Abonnementspreis*  
1 Jahr sFr. 30.— (Ausland sFr. 34.—) inkl. Versand  
Einzelheft sFr. 18.— (Ausland sFr. 20.—) inkl. Versand  
Bei Bestellung von mehreren Exemplaren für Unter-  
richtszwecke interessante Staffelpreise auf Anfrage.

*Copyright*  
Jeder Nachdruck, auch auszugsweise, ist nur mit der  
Erlaubnis der Redaktion gestattet.  
Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte über-  
nimmt die Redaktion keine Verantwortung.

*Adressänderungen*  
Bitte vergessen Sie bei Wohnortwechsel nicht, dem  
Verlag umgehend Ihre neue Adresse mitzuteilen.  
Besten Dank.

## Editorial

1992 wird weltweit die Entdeckung Amerikas vor 500 Jahren gefeiert. Wo Christoph Kolumbus zu jener Zeit erstmals Land betreten hat, ist nicht mit Bestimmtheit auszumachen. Wichtiger als der genaue Standort ist aber, dass er überhaupt auf die «Neue Welt» gestossen ist und so den europäischen Kosmographen und Kartographen einen Schritt weitergeholfen hat, die wirkliche Form und das Ausmass der Erde zu verstehen.

Angesichts der Vielfalt von Publikationen zum Entdeckungszeitalter wäre es wenig sinnvoll, all die bedeutenden Karten jener Zeit hier nochmals vorzustellen. Stattdessen beschreibt Madlena Cavelti Hammer in ihrem Beitrag die Verbreitung des geographischen Wissens während einer Zeit ständiger Herausforderung der Kartographen am Beispiel eines kleinen, unbekannten Taschenatlas von Petrus Bertius. Ebenso interessant wie die Kartierung des nördlichen Teils von Amerika ist diejenige von Brasilien. Arthur Dürst kommentiert einige der eindrücklichsten Beispiele von Brasilien im frühen Kartenbild. Weil sich die Entdeckungsreisen im frühen 16. Jahrhundert zunächst auf die Karibik und vor allem Südamerika konzentrierten, sind die überlieferten Karten oft auch mit ethnographischen und kolonialgeschichtlichen Details illustriert.

Wallfahrten haben seit jeher eine grosse Tradition. Man kann sich der Faszination, die von Pilgerreisen ausgeht, schwerlich entziehen. Wir stellen uns die psychische und physische Belastung eines entbehrungsreichen Pilgermarsches vor. Mit Schaudern denken wir an die Gefahren, denen die Pilger im Mittelalter, bedroht von Wegelagern, Naturgewalten oder wilden Tieren, ausgesetzt waren. Der Beitrag über die Pilgerkarten von Ivan Kupčík zeigt, dass es offenbar nie eine spezielle Route durch die Schweiz gegeben hat, sondern dass sich die meist begangenen Wegstrecken immer wieder geändert haben. Die zur Wegwahl beeinflussenden Faktoren waren Zustand und Sicherheit der Wege, aber auch das Angebot der wegbegleitenden Einrichtungen wie Gasthäuser oder Flussübergänge. Kriegs- und Seuchengebiete sowie Hindernisse, wie ausserordentliche Zollbelastungen, wurden hingegen nach Möglichkeit gemieden. Aus Sicht der geisteswissenschaftlichen und verkehrshistorischen Forschung bildet die leider relativ geringe Zahl der erhalten gebliebenen Pilgerkarten ein unentbehrliches Hilfsmittel.

Lasst uns ein wenig an diese vielfältigen Begleitumstände der damaligen Kartenmacher und -benutzer denken, wenn wir uns während der nächsten Ferienreise über die Qualität einer fehlerhaften, noch nicht nachgeführten Strassen- oder Wanderkarte ärgern sollten.

Hans-Uli Feldmann

## Vorschau

- Die Topographische Aufnahme des Kantons Neuenburg  
Die Topographische Aufnahme des Kantons Basel  
Die «Eschmann-Karte» der Kantone St. Gallen und Appenzell, 1850  
Der Petersburger Portolan-Atlas des Battista Agnese, 1546  
Die Planisphäre des Diego Ribero, 1529  
Die beiden Planigloben des Fra Mauro, ca. 1459  
Der neue Kartensatz in Münsters Kosmographie (1588)  
Charte von Schwaben 1:86 400

## Inhaltsverzeichnis

Madlena Cavelti Hammer: Das Zeitalter der Entdeckungen – eine Herausforderung für die Kartographie .....	2
Arthur Dürst: Brasilien im frühen Kartenbild .....	8
Ivan Kupčík: Karten der Pilgerstrassen im Bereich der heutigen Schweiz und des angrenzenden Auslandes vom 13. bis zum 16. Jahrhundert .....	17
Otto Sigg: Karten und Pläne als Quelle zur Industrie- und Umweltgeschichte am Beispiel der Bestände des Staatsarchivs Zürich .....	29
Hans-Peter Höhener: Der Grenzatlas der stiftsanktgalischen Alten Landschaft von ca. 1730 .....	33
Ausstellungen .....	39
Veranstaltungen .....	42
Neue Publikationen .....	43
Auktionen .....	46
Kleininserate .....	47